

Pressemitteilung

Was die Jugend bewegt

Das CJD fördert politische Bildung und lässt Jugendorganisationen Klartext reden.

*Braunschweig, im Juli 2021 – Der Veranstaltungstitel „Jugend will Klartext“ hätte treffender nicht sein können. Eine Projektgruppe aus dem CJD hat ein Format produziert, das Fragen Jugendlicher zur Politik von Jugendlichen aus der Politik beantwortet. Bei „Jugend will Klartext“ wurde am 21. Juli mit Vertreter*innen aus Bundestag-Jugendorganisationen über Bildungsgerechtigkeit, Digitalisierung, Klimawandel und politische Mitsprache heiß diskutiert. Maximilian Schulz (Bundessprecher der linksjugend [‘solid’]), Manon Luther (stv. Bundesvorsitzende der Jusos), Anna Peters (Bundessprecherin Grüne Jugend), Maximilian Pohler (Landesvorsitzender der Jungen Union) und Nemir Ali (stv. Bundesvorsitzender Junge Liberale) stellten sich live den Fragen der Jugend. Das Ganze ist über den CJD YouTube Kanal anzuschauen, zu finden über: [cjd.de/politdiskussion/](https://www.cjd.de/politdiskussion/)*

Das CJD steht unter anderem für Persönlichkeitsbildung und damit auch für politische Bildung. „Jugend will Klartext“ ist ein Projekt, das dahingehend Interesse und Teilhabe fördert. Es wurde initiiert durch Konrad Magirius, Referent für Zukunft und Politik im CJD. Nicht nur im „Superwahljahr“ ist es aus Sicht des CJD extrem wichtig, die junge Generation zu unterstützen, sie anzuhören und eigenständig wirken zu lassen. Die Umsetzung des Projekts erfolgte daher durch Jugendliche selbst. Die Schüler*innen im Alter von 16 bis 18 Jahren besuchen CJD Christophorusschulen in Braunschweig, Droyßig, Oberurff und Versmold und sammelten hier aktiv Erfahrung von der Fragensammlung, Redaktionsplanung, technischen Umsetzung bis hin zur Moderation und Durchführung.

Polit-Talk in Braunschweig

Gastgeber der Polit-Talkrunde war das CJD Niedersachsen Süd-Ost, das die Gruppe sowie Vorstandsmitglied Oliver Stier in der New Yorker Musischen Akademie im CJD Braunschweig begrüßen durfte. Nach einer Einleitung durch den Vorstand und Kirk Chamberlain, Gesamtleiter im CJD Niedersachsen Süd-Ost, übernahm die Jugend das Wort.

Entstanden sind aus den zuvor über 200 eingegangenen Fragen Themenblock 1 mit den Schwerpunkten Klima, Bildung und Digitalisierung und Themenblock 2 mit Fokus auf Selbstbestimmung, Diversität und Legalisierung. Das Ergebnis kann sich jetzt auch nach der Live-Schalt auf dem YouTube Kanal des CJD wortwörtlich sehen lassen. Jugendliche sowie ihre Familien, Freunde oder auch Schulklassen werden hier sicher einige

Kontakt Presse & Medien:

CJD Niedersachsen Süd-Ost
Vivien Gollnick
Georg-Westermann-Allee 76
38104 Braunschweig

Tel.: 0531 7078-114

Fax: 0531 7078-255

presse@cjd-braunschweig.de

www.cjd-braunschweig.de

Herausgeber:

Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands

gemeinnütziger e. V. (CJD)

Antworten oder eine Orientierung finden, beziehungsweise selbst den ein oder anderen Diskussionspunkt in ihren Kreisen aufgreifen.

Inhaltliche Auszüge

Zu einigen Themen herrschte vor Ort Einigkeit zwischen den Diskutant*innen der Parteien. Dazu gehörte der Wunsch nach einer weiteren Modernisierung und Digitalisierung der Schulsysteme. Der DigitalPakt sei ihrer Meinung nach ein wertvoller Schritt, dessen Bürokratisierung und damit Verlangsamung jedoch noch zu optimieren sei. Sie fordern zudem für die Schulen eine erhöhte Durchlässigkeit, weniger Starrheit und ein offeneres Benotungssystem. Bildung solle vielmehr innerhalb eines Miteinanders und fächerübergreifend verstanden werden. Darüber hinaus wurde betont, dass Schüler*innen verstärkt digital ausgestattet werden müssten. Zu anderen Themen, wie Klimaschutz-Maßnahmen, der ÖPNV Preisstruktur und E-Mobilität gab es unterschiedliche Ansätze und Meinungen. Auch die Pandemie und damit einhergehend Auswirkungen auf die Work Life Balance wurden kontrovers diskutiert.

Im Sinne des CJD Braunschweig

Viele der Punkte, zum Beispiel zur Thematik Bildung und Digitalisierung, finden sich im CJD Braunschweig wieder. Bei den vier hier ansässigen Schulen, die eng miteinander vernetzt sind, wurde in diesem und vergangenen Jahr ein wichtiger Auftakt mit der iPad-Ausstattung der Schüler*innen geleistet. Derzeit wird die digitale Infrastruktur der Unterrichtsräume ausgeweitet. Schulleitungen und Lehrkräfte entwickeln stets besondere Formate, die fächerübergreifend Herausforderung und Motivation liefern und das Lernen mit Erleben vereinen.

Auch „Jugend will Klartext“ ist ein übergreifendes Format, das sogar über eine Schule, eine Stadt oder ein Bundesland hinaus alle Interessent*innen im Land anspricht und Themen auf die Tagesordnung bringt, die alle zusammen betreffen.

Kirk Chamberlain dankte in seiner Begrüßung für die Organisation, den Besuch und verdeutlichte: „Politische Bildung spielt für uns im CJD eine elementare Rolle. Wir möchten zu demokratischem Handeln, zur politischen Mündigkeit und Übernahme von Verantwortung für sich und andere bewegen. Wir möchten junge Menschen heraus- und auffordern, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. (...) Die jungen Menschen sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Aus diesem Grund freue ich mich, dass sie heute diejenigen sind, die im Fokus dieser Veranstaltung stehen, ihre Themen angehört, ihre Fragen beantwortet werden.“

*Bewertung systemrelevanter Jobs? Favorisierte Fahrzeug-Technologien? Legalisierungs-Modelle? Kurze Arbeitswoche? Hier gibt es die Statements der Teilnehmer*innen zu diesen und weiteren Themen im Detail bei „Jugend will Klartext“: cjd.de/politdiskussion/*

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.cjd-braunschweig.de

www.facebook.com/cjd.deutschland

www.instagram.com/cjd_die_chancengeber/?hl=de

www.instagram.com/cjdjugendwillklartext/?hl=de

www.youtube.com/watch?v=D1GEVcgtYCI

Über das CJD

Das CJD ist eines der größten Bildungs- und Sozialunternehmen in Deutschland. Seine mehr als 10.500 Mitarbeitenden fördern und begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene an über 350 Standorten in Kitas, Schulen, Berufsbildungswerken und Lehrbetrieben, in Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohngruppen und Werkstätten. Der seit der Gründung des Werkes 1947 geprägte Leitgedanke „Keiner darf verloren gehen!“ bedeutet heute für das CJD, dass jeder Mensch das Recht hat, Teil der Gesellschaft zu sein. Das CJD unterstützt Menschen auf diesem Weg. Es befähigt Menschen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und ein selbstständiges Leben zu führen durch bedürfnisorientierte und vernetzte Angebote.



Polit-Talk Produktion von Jugendlichen für Jugendliche/ Einleitung durch Oliver Stier



Kirk Chamberlain begrüßt das Publikum